

Ueber die Oxydation der Eiweissstoffe mit Kaliumpermanganat¹⁾.

Von

St. Bondzyński und L. Zoja.

(Aus dem Laboratorium von Professor Bunge in Basel.)
(Der Redaction zugegangen am 1. Februar 1894.)

Maly's Arbeit über dasselbe Thema²⁾ war die Veranlassung zu dieser Untersuchung gewesen. An die plannässige, mit grosser Sorgfalt ausgeführte, mit zahlreichen Versuchsdaten und reichlichem Beweismaterial aus Zahlen versehene Arbeit knüpfte der Verfasser eine Reihe von Gedanken, die wohl im Stande waren, eine weitere Forschung in dieser Richtung anzuregen. Wenn dieselbe nach dem Tode des verdienten Forschers doch ausblieb, wenn die Arbeit in den Lehrbüchern und sonstigen Publicationen über Eiweisskörper nur ehrenhalber erwähnt wird, ohne referirt zu werden, so ist ein gewisses Misstrauen den theoretischen Spekulationen

¹⁾ Die vorliegende Arbeit konnte nicht soweit geführt werden, wie Anfangs beabsichtigt wurde, da wir aber dieselbe auf unbestimmte Zeit unterbrechen mussten, sollen die gewonnenen Resultate mitgetheilt werden, mit der Bemerkung, dass sie eher als Voruntersuchung gelten möchten.

²⁾ «Untersuchungen über die Oxydation des Eiweisses mittelst Kaliumpermanganat», Sitzungsber. der k. Acad. d. Wiss. in Wien, Bd. 91, Abth. II, S. 157 (Jahrg. 1885).